

PROTOKOLL

zur 45. Stadtratssitzung der Stadt Schmölln am 17.01.2019 im Sitzungssaal des Sparkassenkompetenzcenters Schmölln

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

anwesende Stadtratsmitglieder: (insgesamt 29 Mitglieder)

Dr. Werner, Gundula	Schrade, Sven
Burkhardt, Alexander	Fischer, Salome
Göbel, Jens	Hippe, Winfried
Hübschmann, Klaus	Jähler, Matthias
Keller, Katja	Lukasch, Ute
Müller, Bodo	Mittelstädt, Peter
Paul, Steffen	Radermacher, Roland
Dr. Siegmund, Volker	Schmidt, Christoph
Schmidt, Rainer	Schulze, Simone
Strobel, Ute	Simon, Falk
Thomas, Christian	Wendt, Volker

neue anwesende Stadtratsmitglieder:

Katzenberger, Claus (ehem. Gemeinderat Lumpzig)
Zapp, Erich (ehem. Gemeinderat Nöbdenitz und Stellv. OT-Bürgermeister)
Hoffmann, Mirko (ehem. Gemeinderat Nöbdenitz)
Gehrt, Sören (ehem. Gemeinderat Wildenbörten)
Gleitsmann, Ralf (ehem. Gemeinderat Altkirchen und Stellv. OT-Bürgermeister)
Schade, Matthias (ehem. Gemeinderat Altkirchen)
Misselwitz, Jörg (ehem. Gemeinderat Drogen)

entschuldigte Stadtratsmitglieder: (3 Mitglieder)

Keller, Jürgen
Landgraf, Lutz
Viehweg, Denis

anwesende Ortsteilbürgermeister:

Herr Franke – Ortsteilbürgermeister Altkirchen
Frau Meister – Ortsteilbürgermeisterin Drogen
Herr Hiller – Ortsteilbürgermeister Lumpzig
Herr Fischer – Ortsteilbürgermeister Wildenbörten

anwesende Amtsleiter:

Frau Rödel – Amtsleiterin Ordnungsamt
Herr Erler – Amtsleiter Bauamt

Gäste: Herr Kühnast – GF Stadtwerke Schmölln GmbH

Presse: OTZ (Andreas Bayer)

Bürger: 25

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil-

Vorl.-Nr.:

1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift zur 44. Stadtratssitzung am 13.12.2018
4. Verpflichtung der Stadtratsmitglieder
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Berufung der Wahlleiterin und ihres Stellvertreters für die Kommunalwahl 2019 V 0291/2019
- 5.2. 4. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schmölln - Zusammensetzung des Stadtrates V 0280/2018
- 5.3. Eintritt in die Zweckvereinbarung der Gemeindewerke Oberes Sprottental V 0292/2019
- 5.4. Bestellung der Vertreter der Stadt Schmölln im Zweckverband Wasserversorgung- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) V 0290/2019

zu 1. Eröffnung durch die Vorsitzende des Stadtrates Schmölln und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Werner begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die heutige 45. Tagung des Stadtrates, stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit derzeit 22 Stadtratsmitgliedern fest. (Unter Berücksichtigung der unter TOP 4 zu verpflichtenden sieben neuen Stadtratsmitgliedern sind es danach 29 Mitglieder des Stadtrates).

Durch die vollzogene Eingemeindung vergrößert sich der bisherige Stadtrat bis zur nächsten Kommunalwahl am 26.05.2019 um 7 neue Mitglieder und in diesem Zusammenhang wünscht die Vorsitzende des Stadtrates allen eine konstruktive Zusammenarbeit. Zum besseren Kennenlernen bittet sie im Nachgang ihrer Ausführungen um eine Kurzvorstellung aller anwesenden Stadtratsmitglieder. Zudem begrüßt die Vorsitzende des Stadtrates die heute anwesenden Ortsteilbürgermeister.

Da die Presse zu Beginn der Stadtratssitzung den Wunsch geäußert habe, Fotos von der heutigen Sitzung zu fertigen, hinterfragt sie mögliche Einwände. Der Presse wird zum Fotografieren Zustimmung erteilt.

Alle anwesenden Stadtratsmitglieder und Ortsteilbürgermeister stellen sich kurz mit Namen und Fraktionszugehörigkeit vor.

zu 2. Zustimmung zur Tagesordnung

Die Vorsitzende des Stadtrates lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen. Mit 22 Ja-Stimmen wird dieser **zugestimmt**.
(22 Mitglieder des Stadtrates)

zu 3. Genehmigung der Niederschrift zur 44. Stadtratssitzung am 13.12.2018

O. g. Niederschrift wird mit **13 Ja-Stimmen und 9 Stimmenthaltungen** genehmigt.
(22 Mitglieder des Stadtrates)

zu 4. Verpflichtung der Stadtratsmitglieder

Frau Dr. Werner bittet die neuen Stadtratsmitglieder namentlich nach vorn.

Nacheinander sprechen Herr Katzenberger, Herr Zapp, Herr Hoffmann, Herr Gerth, Herr Gleitsmann, Herr Schade und Herr Misselwitz die durch den Bürgermeister vorgetragene Eidesformel nach.

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und alle in der Bundesrepublik geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen (so wahr mir Gott helfe).“

Nach der Vereidigung der neuen Stadtratsmitglieder werden noch die anwesenden Ortsteilbürgermeister nach vorn gebeten. Die neuen Stadtratsmitglieder und Ortsteilbürgermeister erhalten ein kleines Willkommensgeschenk vom Bürgermeister und der Vorsitzenden des Stadtrates.

19:00 Uhr - 29 Mitglieder des Stadtrates

zu 5. Beschlussvorlagen

zu 5.1.

Vorlage V 0291/2019

Berufung der Wahlleiterin und ihres Stellvertreters für die Kommunalwahl 2019

Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage.

Beschlussvorlage wird mit **29 Ja-Stimmen** beschlossen.
(29 Mitglieder des Stadtrates)

Beschluss-Nr.: B 0294/2019

zu 5.2.

Vorlage V 0280/2018

4. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schmölln -
Zusammensetzung des Stadtrates

Herr Burkhardt (SPD-Fraktion) verliest die Beschlussvorlage, begründet die angestrebte Sitzenerweiterung im Stadtrat von 24 auf 30 Sitze und erläutert, dass dadurch eine Chance gegeben sei, die Vielfalt der hinzugekommenen Gemeinden abzubilden.

Der Bürgermeister weist auf den am heutigen Tag im Ratsinformationssystem eingestellten Änderungsantrag des Bürgermeisters **Vorl.-Nr. V 0298/2019** hin. In diesem wurde ergänzend zu der inhaltlich vorliegenden Beschlussvorlage der SPD noch der Hinweis der Kommunalaufsicht um den § 3...Wahl der Ortsteilratsmitglieder...erweitert und aufgenommen.

Herr Plaul (fraktionslos) spricht sich gegen diesen Verfahrensweg aus. Die Notwendigkeit der Wahl der Ortsteilbürgermeister sei zwar gegeben, muss jedoch nicht in einem Antrag beschlossen werden. Er plädiert für eine klare Trennung in zwei Beschlussfassungen.

Frau Dr. Werner lässt nun über die Beschlussvorlage von Herrn Schrade zur Aufnahme des Passus im § 3 „Wahl Ortsteilratsmitglieder“ abstimmen.

Mit **28 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** wird diese beschlossen.

(29 Mitglieder des Stadtrates)

B 0296/2019

Es erfolgt nun eine ausführliche Diskussion zur o. g. Beschlussvorlage V 0280/2018 „Zusammensetzung des Stadtrates“ über:

- die nicht vorhandene Garantie, dass durch Vergrößerung des Stadtrates auch wirklich Vertreter der neuen Gemeinden einen Sitz erhalten, so Frau Schulze (CDU-Fraktion)
- die Abbildung einer Vielfalt von Stadtratsmitgliedern auf mehr Listen als Chance für die neuen Ortsteile, eine bessere Meinungsbildung/Blickweite, die Herrn Burkhardt (SPD-Fraktion) wichtig sei
- eine ggf. erschwerende Entscheidungsfindung, wenn noch mehr Stadtratsmitglieder Mitspracherecht erhalten, so die Auffassung von Herrn Göbel (Fraktion Neues Forum)
- den sich daraus erhöhenden finanziellen Bedarf (Sitzungsgelder), so das Argument von Herrn Jähler (CDU-Fraktion)
- die Sinnhaftigkeit der Beschlussvorlage, da diese keine Gewähr gebe, dass die neuen Gemeinden besser vertreten seien, merkte Herr Hippe (CDU-Fraktion) an
- das mögliche Öffnen von Tür und Tor für die AfD, so Herr Radermacher (Fraktion Bürger für Schmölln)
- das Schultern der anfallenden zahlreichen Aufgaben auf eine größere Anzahl von Stadtratsmitgliedern, wofür sich Frau Keller (DIE LINKE-Fraktion) ausspricht und damit der Beschlussvorlage zustimmt
- die Wortmeldung von Herrn Fischer (Ortsteilbürgermeister Wildenbörten), der die gesamte Diskussion nicht verstehen könne und die Bitte an die CDU-Fraktion richtet, ihre Meinung zu überdenken, denn immerhin würden die Gemeinden nicht nur Fläche und Leute, sondern auch Geld mitbringen; er erinnert in diesem Zusammenhang an die Verhandlungen im Vorfeld und die damit versprochene Fusion auf Augenhöhe
- das Nichterkennen der Notwendigkeit dieser Beschlussvorlage und die Forderung zur Durchsetzung für nur eine Wahlperiode, um danach zur ursprünglichen Variante (24 Stadtratsmitglieder und Bürgermeister) zurückzukehren, so das Ansinnen von Herrn Plaul (fraktionslos)

Der Bürgermeister führt noch aus, dass zur Beschlussfassung die qualifizierte Mehrheit der Stimmen benötigt werde, d. h. mindestens 17 Stimmen.

Frau Dr. Werner lässt nun über die von der SPD-Fraktion eingebrachte Beschlussvorlage **V 0280/2018** abstimmen.

Beschlussvorlage wird nun mit **22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 6 Stimmenthaltungen** beschlossen.
(29 Mitglieder des Stadtrates)
Beschluss-Nr.: B 0295/2019

zu 5.3.

Vorlage V 0292/2019

Eintritt in die Zweckvereinbarung der Gemeindewerke Oberes Sprottental

Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage und erläutert diese. Mit Beschlussfassung tritt die Stadt Schmölln als Rechtsnachfolger in alle Rechte und Pflichten ein. Durch Eintritt in die Zweckvereinbarung sollen Mitwirkungsrechte für Nöbdenitz und Wildenbörten erwirkt werden.

Herr Plaul (fraktionslos) hinterfragt die Höhe des Vermögens.

Herr Schrade antwortet, dass man das im Detail nicht benennen könne, dann müsste eine Entflechtung vorgenommen werden.

Beschlussvorlage wird **einstimmig** beschlossen.
(29 Mitglieder des Stadtrates)
Beschluss-Nr.: B 0297/2019

zu 5.4.

Vorlage V 0290/2019

Bestellung der Vertreter der Stadt Schmölln im Zweckverband Wasserversorgung- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL)

Der Bürgermeister verliest die Beschlussvorlage und gibt bekannt, dass diese vorberatend im Hauptausschuss behandelt wurde. Die Benennung eines Stellvertreters als weiteren Vertreter der Gemeinde sei noch offen.

Frau Schulze (CDU-Fraktion) schlägt für die Besetzung Herrn Erich Zapf vor. Herr Zapf (Gruppierung SSV Nöbdenitz) signalisiert seine Bereitschaft.

Herr Hübschmann (DIE LINKE-Fraktion) merkt an, dass als Einreicher der Beschlussvorlage der Bürgermeister benannt wurde. Richtigerweise muss es Hauptausschuss heißen. Er bittet um Korrektur.

Frau Dr. Werner lässt nun über die Beschlussvorlage abstimmen.

O. g. Beschlussvorlage wird **einstimmig** beschlossen.
(29 Mitglieder des Stadtrates)
Beschluss-Nr.: B 0298/2019

Abschließend gibt der Bürgermeister einen kurzen Ausblick auf die Stadt Schmölln samt neuer Ortsteile und berichtet über:

- alle 44 Ortsteile, die nunmehr zur Stadt Schmölln gehören
- die damit verbundene Einwohnererhöhung auf 13.761
- die flächenmäßige Vergrößerung von 41 km² auf 95 km²
- mannigfaltige Aufgaben und die Zukunftschance durch das Zusammenwachsen infolge der Gebietsreform
- die gefasste Beschlussvorlage zur Zusammensetzung des Stadtrates mit Erhöhung der Stadtratsmitglieder auf 30 zur Kommunalwahl am 26.05.2019
- die Zusage, dass die Eingliederungsanträge die Maßgabe in der täglichen Arbeit sein werden (Zusammenarbeit auf Augenhöhe)
- den avisierten Nachtragshaushalt, um Projekte aller Gemeinden abzubilden und zu berücksichtigen
- den Vorschlag, mit allen Stadtratsmitgliedern eine Gemeindebereisung als Tagesexkursion durchzuführen

Herr Schrade dankt allen Ortsteilbürgermeistern für deren geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren zum Wohle ihrer Gemeinden. Erfahrungen, Meinungen und Vorschläge der Amtskollegen können jederzeit gern eingebracht werden. Hierfür seien 14-tägige Bürgermeisterdienstberatungen angedacht, um Transparenz und den Gedankenaustausch zu gewähren.

Der Bürgermeister weist noch darauf hin, dass die Fraktion Bürger für Schmölln in Vorbereitung der heutigen Sitzung Anfragen zu den Themen „Gymnasium Schmölln“ sowie „Gesundheitsbahnhof Nöbdenitz“ gestellt habe, deren Beantwortung im Ratsinformationssystem abgebildet sei.

Die öffentliche Sitzung wird nun durch Frau Dr. Werner beendet.
Alle Anwesenden werden zu einem kleinen Sektempfang herzlich eingeladen.

Ende des öffentlichen Teils: 19:30 Uhr

.....
Dr. Gundula Werner
Vorsitzende des Stadtrates

.....
Carmen Herbig
Protokollantin